

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13,
14467 Potsdam

Pressesprecher

Kontakt: Gabriel Hesse

Telefon: 0331 866-7011

0331 866-7019

Mobil: 0174 6999572

E-Mail: pressestelle@mleuv.brandenburg.de

Internet: <https://mleuv.brandenburg.de>

Social
Media



Potsdam, 06. Juli 2026

Pressemitteilung

Nummer: 141/2026

Heimisches Superfood: Heidelbeersaison in Brandenburg startet

Wichtigste Strauchbeere Brandenburgs – Erntezeit für Heidelbeeren ist von Juli bis September

Heidelbeeren zählen zu den Früchten mit den meisten Antioxidantien und sind reich an Vitaminen und Mineralien. Damit sind sie ein echtes Superfood. Landwirtschaftsstaatssekretär Dr. Stephan Nickisch hat heute (6. Juli) auf dem Jakobshof in Beelitz gemeinsam mit dem Gartenbauverband Berlin-Brandenburg e.V. und dem Bürgermeister der Stadt Beelitz, Bernhardt Knuth, die Heidelbeersaison in Brandenburg offiziell eröffnet. Die Erntezeit für Heidelbeeren ist in der Regel von Juli bis September. Die Heidelbeere ist mit einer Erntemenge von fast drei Tonnen im Jahr 2025 die wichtigste Strauchbeerenkultur Brandenburgs.

Landwirtschaftsstaatssekretär Dr. Stephan Nickisch: „Die Heidelbeere ist mittlerweile zu einer Erfolgsgeschichte des Obstbaus geworden. Vor gut zehn Jahren wurden in Brandenburg noch auf knapp 120 Hektar Kulturheidelbeeren angebaut. Heute ist sie mit einer **Anbaufläche von über 400 Hektar** die wichtigste Strauchbeerenkultur unseres Landes. Heidelbeeren sind gesund, vielseitig verwendbar und schmecken besonders dort gut, wo sie wachsen und geerntet werden. Verbraucherinnen und Verbraucher sollten deshalb beim Einkauf auf heimische Beeren achten. Denn wer regionale Produkte kauft, entscheidet sich nicht nur für Qualität – Regionalität schont durch kurze Transportwege das Klima, unterstützt die Brandenburger Betriebe und stärkt dadurch die Wertschöpfung vor Ort.“

Derzeit bauen in Brandenburg 20 Betriebe Kulturheidelbeeren an, darunter drei vollständig ökologisch wirtschaftende Betriebe. Im Jahr 2025 lag die Erntemenge bei rund 3.000 Tonnen und damit etwa 84 Prozent über dem Vorjahresniveau. Auch der durchschnittliche Ertrag stieg deutlich – um rund 94 Prozent gegenüber 2024. Etwa 900 Gramm Heidelbeeren im Jahr isst eine Person in Deutschland im Durchschnitt. Brandenburg zählt neben Niedersachsen zu den wichtigsten Anbaugebieten Deutschlands. Die größte Anbaufläche in Brandenburg weist der Landkreis Potsdam-Mittelmark auf.

Heidelbeeren gelten als echtes Superfood: Sie enthalten die Vitamine A, C und E, Kalium sowie Antioxidantien. Sie sind ballaststoffreich, kalorienarm und wirken antioxidativ; damit unterstützen sie die Zellgesundheit und können entzündungshemmende Eigenschaften entfalten.

Potsdam, 06. Juli 2026

Pressemitteilung

Seite 2 von 2

„Superfood direkt vor der Haustür – das sind die Brandenburger Heidelbeeren“, so Staatssekretär **Dr. Nickisch**. „Allen Fans der **blauen Vitaminbomben** möchte ich jetzt in der Erntesaison einen Besuch bei einem Direktvermarkter ans Herz legen. Hier erfährt man Wissenswertes zum Anbau, zu den verschiedenen Sorten und zu den Verwendungsmöglichkeiten der Heidelbeeren aus erster Hand. Allen Betrieben wünsche ich eine erfolgreiche Heidelbeersaison, gute Erträge, viele zufriedene Kundinnen und Kunden und vor allem viele Freude darüber, dass hier in Brandenburg hochwertige Lebensmittel entstehen, auf die wir stolz sein können.“

Mehr Informationen:

Das Brandenburger Landwirtschaftsministerium unterstützt die Kampagne „**Deine Wahl ist regional**“, die für den Kauf heimischer Lebensmittel wirbt. Denn: Regionale Lebensmittel einzukaufen ist nicht nur klima- und umweltfreundlicher, sondern stärkt die heimische Land- und Ernährungswirtschaft und sichert so Arbeitsplätze vor allem im ländlichen Raum: <https://www.deine-wahl-regional.de/>

Mehr zum Gartenbau in Brandenburg unter <https://www.gartenbau-bb.de/>